



Programm:

- 10.00 Uhr: *Eröffnung des Steirischen Archivtages 2014*
Landesarchivdirektor HR Hon.-Prof. Dr. Josef Riegler
- 10.30 Uhr: FRANZ MITTERMÜLLER: Kinder, Kindheit und Propaganda
im Ersten Weltkrieg – eine Spurensuche
- 11.15 Uhr: ALOIS RUHRI: Aus Glocken und Orgelpfeifen werden
Kanonen. Quellen zum Ersten Weltkrieg im
Diözesanarchiv und in Pfarrarchiven
- 12.00 Uhr: *Mittagsempfang*
- 13.30 Uhr: NICOLE-MELANIE GOLL: 100 Jahre danach oder: Wie
bekommt man den „Großen Krieg“ ins Museum?
Herausforderungen – Perspektiven – Möglichkeiten
- 14.15 Uhr WOLFRAM DORNIK: Erzählen mit Dingen. Transition vom
Kommunikativen zum Kulturellen Gedächtnis am Beispiel
der Ausstellung „Die Südoststeiermark im Ersten
Weltkrieg“
- 15.00 Uhr: BERNHARD A. REISMANN: Von der „südslawischen
Mördergemeinschaft“ bis zum Krieg. Zeitungen,
Propaganda und Realität in der Steiermark im Juni und
Juli 1914

*Für die Teilnahme am Archivtag ist eine Anmeldung unbedingt
erforderlich. Es ist jedoch **keine Teilnahmegebühr** zu entrichten.
Anmeldeschluss ist Dienstag, 10. Juni 2014.
E-Mail: landesarchiv@stmk.gv.at
Tel.: 0316-877-4031 (Kanzlei)
Fax: 0316-877-2954*

Das
Steiermärkische Landesarchiv
und der
Verein zur Unterstützung
des Steiermärkischen Landesarchivs

laden zum

Steirischen Archivtag 2014

**„Quellen zum Ersten Weltkrieg
aus regionalen Archiven und Sammlungen“**

am Donnerstag, dem 12. Juni 2014,
in den Wartingersaal
des Steiermärkischen Landesarchivs,
Graz, Karmeliterplatz 3,

herzlich ein.